

Brandschutz. Zur Sicherheit!



Brandschutz betrifft jeden, denn egal ob daheim, in der Schule, in der Arbeit oder im Freien, Brandgefahren lauern überall! Heizgeräte, Kochstellen, Kerzen, Griller, überhitzte Akkus, defekte Elektrogeräte oder eine weggeworfene Zigarette – all dies und vieles mehr kann einen Brand auslösen. Daher sollte zum Schutz vor Bränden Vorsorge getroffen werden, falls trotz aller Vorsicht ein Feuer entsteht:

- **Handfeuerlöscher müssen stets einsatzbereit sein – auf die regelmäßigen Überprüfungen achten!**
- **Löschregeln beachten und vor Verwendung prüfen, ob der Handfeuerlöscher für die jeweilige Brandklasse geeignet ist!**
- **Rauchwarnmelder warnen vor einem Brand, auch während man selbst und der Geruchssinn schlafen!**
- **Eine griffbereite Löschdecke hilft schnell und effektiv bei kleinen Bränden!**
- **Löschtrainings vermitteln den richtigen Umgang mit Handfeuerlöscher und Löschdecke!**

In jedem Fall sollte bei einem Brand die Feuerwehr über die Notrufnummer 122 alarmiert werden. Sofern möglich, sollten Personen aus der Gefahrenzone gerettet werden - die eigene Sicherheit geht dabei vor! Die Zufahrt sollte frei sein und idealerweise zeigen Einweiser der Feuerwehr den direkten Weg zum Brand.

Kurze Informationen zum Brandverlauf und über bekannte Gefahren (z.B. Gasflaschen) sind hilfreich für die Feuerwehr, die weiteren Maßnahmen zu treffen. Die Feuerwehr versucht anschließend Menschen und Tiere zu retten, den Brand möglichst rasch zu löschen und weitere Schäden zu verhindern.



ZVR 165 140 544

Gefördert von  Dieses Projekt wird durch das Bundesministerium für Inneres gefördert

 **Bundesministerium**
Inneres

